

## Saisonvorbereitung mit Freundschaftsspiel gegen Oeseder Spitzenteam abgeschlossen

Eine letzte Generalprobe absolvierten die Akteure der ersten Herren am letzten Donnerstag. Nach einigen organisatorischen Schwierigkeiten eine schlagfertige Truppe zusammenzustellen und vor allem einen geeigneten Termin für das Freundschaftsspiel zu finden, schaffte es die Mannschaft um Michaél Franck doch noch: Am Donnerstag den 15.09.05 um 20.00 Uhr in der Oeseder Glückaufhalle liefen Michael Franck, Peter Scharmacher, Rainer Schmölders, Bonne Habekost, Uwe Weng und Ulrich Kersenfischer auf um nochmals die derzeitige Leistungsstärke festzustellen. Auf die neue "Nummer eins" - Mario Berends musste leider verzichtet werden, da dieser nach einer Knie-OP voraussichtlich auch das erste Punktspiel gegen Holzhausen 2 nicht bestreiten werden kann.

Gegen den starken Verbandsligisten sollte die VfLer doch die ein oder andere Lehrstunde bekommen, aber auch für ein paar Überraschungen sorgen. Nach etwas verspäteten Beginn ( Fototermin der Oeseder Mannschaft ) starteten die ersten Doppel. Michaél Franck und Bonne Habekost konnten zwar für einige spannende Ballwechsel sorgen, blieben aber insgesamt gegen Carsten Dunkel und Heinz Kassenbrock chancenlos und verloren deutlich. Für schöne Ballwechsel und ein paar Satzgewinne sorgten die Partien Uwe Weng/Rainer Schmölders gegen Jörg Kuhlmann/Christoph Köstner und Hans-Peter Scharmacher/Ulrich Kersenfischer gegen Gunnar Hellmann/Jonathan Habekost.

Nun war das obere Paarkreuz gefragt: Michaél Franck gegen Jonathan Habekost versprach viele spannende Ballwechsel, Topspin-Duelle und taktisch sehenswertes Aufbauspiel. Nach fünf Sätzen musste sich Michaél gegen Bonne´s Bruder mit 3:2 geschlagen geben. Auch Peter lieferte im Spiel gegen Carsten Dunkel sehr ansehnswerte Ballwechsel. Der Abwehrspieler Dunkel ließ jedoch nach verlorenem ersten Satz Peter wenig Chancen mehr und agierte dabei mit sehr vielen Schnittwechseln. Das mittlere Paarkreuz vom VfL war dagegen chancenloser. Zwar hatte Bonne Habekost im Spiel gegen seinen TT-College Trainerkollegen Gunnar Hellmann in 2 Sätzen Satzballen, konnte diese jedoch nicht für sich nutzen und verlor im Endeffekt deutlich mit 3:0. Rainer Schmölders schaffte Jörg Kuhlmann einen Satz abzunehmen und zeigte sich damit selber zufrieden.

Das untere Paarkreuz des VfL sollte noch für ein paar Überraschungen sorgen. Uwe Weng zeigte in seinem Einzel gegen Christoph Köstner, dass er nicht nur in der Pause an Schnelligkeit, sondern auch an Ausdauer und Sicherheit gewonnen hat. Er schaffte gegen Christoph die Sensation und besiegte ihn mit 3:0. Darauf folgte die Partie zwischen Ulrich und Heinz Kassenbrock. Spannender Satzverlauf, schöne kompromißlose Ballwechsel, aber auch vorsichtige Schläge auf beiden Seiten waren zu sehen. Nach dem 3:1 Sieg von Heinz Kassenbrock zeigte sich Ulrich zufrieden "Ich habe gut gespielt, sehe aber auch noch Dinge an denen ich arbeiten muss".

Durch diesen nicht eingeplanten Sieg im unteren Paarkreuz durfte das obere Paarkreuz nochmals ran. Michaél Franck zeigte eine absolute Topleistung gegen Carsten Dunkel. Spektakuläre Ballwechsel und ein im Endeffekt zu deutlicher Sieg waren die Folge für den

selbsternannten Anti-Abwehrspitzialisten. Peter musste nach einem guten Spiel, welches ebenso deutlich wie das Spiel zuvor von Michaél verlief, gegen Jonathan Habekost gratulieren.

So hieß es im Endeffekt 9:2 für die favouritisierte Truppe auf Oesede. Das Ziel der VfLer (nicht 9:0 zu verlieren) wurde somit erreicht. Diese Spielpraxis und die schönen Spiele lassen die erste Herren des VfL mit Zuversicht in die neue Saison blicken.

Nochmals danke auch an Oesede für das schöne Freundschaftsspiel und die kühlen Getränke im Anschluss! Der VfL wünscht viel Erfolg für die kommende Serie!



Verbandsligateam des SF Oesede 1 erteilte dem VfL Lehrstunde.

v.l.n.r. Carsten Dunkel, Jonathan Habekost, Heinz Kassenbrock, Jörg Kuhlmann, Christoph Köstner und Gunnar Hellmann